

Wer ist dieser



David Herrliberger?

DAVID HERRLIBERGER

lebte von 1697 bis 1777. Er wirkte als Kupferstecher und Kunstverleger in Zürich (seine Vorfahren wurden mit Heinrich von Herdiberg [von Herrliberg] 1375 in Zürich eingebürgert), erwarb 1749 die Gerichtsherrschaft Maur und residierte als letzter Gerichtsherr bis 1775 in der Burg. Er verfügte hier über die niedere Gerichtsbarkeit, präsierte die Gemeindeversammlung, befehligte die Gemeinde- und Kirchenverwaltung, war Kommandant der Feuerwehr und Mitglied des Stillstands (Kirchenpflege). Die Burggüter, sein Privateigentum, umfassten mit Äckern, Wiesen, Obstgärten, Reben und Wald rund 9 Hektaren.

DIE AUSSTELLUNG IN DER BURG MAUR

zeigt in ständiger Präsentation wesentliche Teile des Gesamtwerks von DAVID HERRLIBERGER. Sie wurde 1976 eröffnet und seither mehrmals verändert, zuletzt 2006 vollständig neu eingerichtet. Ausführliche Texte zu den Exponaten beleuchten HERRLIBERGERS Persönlichkeit und erläutern das Umfeld seiner Unternehmungen. Besonders gewürdigt werden BERNARD PICART und die *Ceremonien*, HERRLIBERGERS *Topographie* mit den daran beteiligten Künstlern, die bunten Kaufrufe mit den *Zürcher und Basler Ausrufer-Bildern* sowie das Wirken des Gerichtsherrn. Der Betrachter gewinnt Einblick in die Verlagsproduktion eines Bildermachers im Zeitalter der Aufklärung, der als Alleinunternehmer in seinem Jahrhundert herausragt.

MUSEEN MAUR

Burgstrasse 8, 8124 Maur

Öffnungszeiten: jeden 1. und 3. Sa im Monat geöffnet, Führungen auf Anfrage

Druck-Werkstatt: 1. Sa Buchdruck – 3. Sa Kupferdruck

Tel. 044 980 26 33 – www.museenmaur.ch

Eintritt frei